

UniCredit nimmt an der Global Week of Climate Action teil und fördert das Engagement seiner Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zum Thema

UniCredit nimmt an der Global Week of Climate Action (20.-27. September) teil und betont damit, dass Unternehmen und die Gesellschaft als Ganzes einen neuen Denkansatz zur Gestaltung einer nachhaltigen Zukunft finden müssen. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Bank werden am Freitag, dem 20. September 2019, aufgefordert, sich eine Stunde lang mit dem Thema Klimawandel zu beschäftigen. Die Mitarbeiter werden aufgefordert, sich mit Kolleginnen und Kollegen sowie Kundinnen und Kunden darüber auszutauschen, was bereits zur Bekämpfung des Klimawandels unternommen wird und was UniCredit darüber hinaus tun kann, um etwas zu bewirken.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wurden auch gebeten, ihre besten Ideen einzubringen, was die UniCredit zum Schutz der Umwelt beitragen kann. Etwa 500 Ideen wurden bereits von den Kolleginnen und Kollegen zur Bewertung eingereicht.

Jean Pierre Mustier, CEO der UniCredit, betont: *„Wenn wir uns um dieses ernsthafte Thema kümmern wollen, können wir nicht mehr so weitermachen wie bisher. Wir brauchen eine neue Haltung, um die Zukunft nachhaltig zu gestalten. Das ist eine wichtige Herausforderung sowohl für jeden Einzelnen als auch für Unternehmen. Unser Handeln hat Auswirkungen auf heutige und zukünftige Generationen, weshalb wir ein Bewusstsein schaffen und als ‚One Bank, One UniCredit‘ zusammenarbeiten müssen, um neue und bessere Lösungen zur Sicherung unserer Zukunft zu finden.“*

Die Unterstützung der Global Week of Climate Action durch das Engagement der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ist Teil der umfassenderen Nachhaltigkeitsbemühungen der UniCredit. Dazu gehört auch die laufende Überprüfung der derzeitigen Unternehmensrichtlinien, um zu ermitteln, ob Aktualisierungen oder neue Richtlinien in Bezug auf den Klimawandel erforderlich sind. Zu den weiteren Nachhaltigkeitsbestrebungen der Bank gehören auch:

- **Senkung der betriebsbedingten Emissionen – 60 Prozent bis 2020:** Im Jahr 2018 reduzierte die Bank ihre betriebsbedingten Emissionen um 49 Prozent gegenüber 2008 – und liegt damit im Plan für das Ziel 2020 (langfristiges Ziel ist eine Reduktion um 80 Prozent bis 2030).
- **Zunehmende Nutzung erneuerbarer Energien:** Im vergangenen Jahr stammten 78 Prozent des gesamten Stromverbrauchs der Gruppe aus erneuerbaren Energiequellen.

- **Gebäude und Rechenzentren energieeffizienter gestalten:** UniCredit hat bisher in rund 1000 Filialen zentrale, ferngesteuerte Heizungs-, Lüftungs- und Klimaanlage und in 800 Filialen Energieüberwachungssysteme installiert.
- **Reduzierung der Umweltbelastung, der Betriebskosten und der Emissionen der Gruppe:** Im Jahr 2018 hat UniCredit allein in Westeuropa ihre Büroflächen um 172.000 Quadratmeter reduziert.
- **Projekt „frei von Plastik“:** Die Bank hat das Projekt „frei von Plastik“ im Einklang mit der europäischen Richtlinie 2018/0172 gestartet, um den Einsatz von Plastik in den Büros und Filialen der UniCredit bis 2020 deutlich zu reduzieren.

Rückfragen: UniCredit Media Relations
Tel.: + 39 02 88623569;
E-Mail: mediarelations@unicredit.eu

Über UniCredit

UniCredit ist eine einfache und erfolgreiche paneuropäische Geschäftsbank mit voll integriertem Corporate & Investment Banking, die ihrem breit gefächerten Kundenstamm von 26 Millionen Kunden ein einzigartiges Netzwerk in Westeuropa sowie in Zentral- und Osteuropa bietet. UniCredit verbindet profundes lokales Know-how mit internationaler Reichweite. Durch ihr europäisches Bankennetzwerk ermöglicht sie ihren Kunden einzigartigen Zugang zu führenden Banken in 14 Kernmärkten: Italien, Deutschland, Österreich, Bosnien-Herzegowina, Bulgarien, Kroatien, Tschechien, Ungarn, Rumänien, Russland, Serbien, Slowakische Republik, Slowenien und Türkei. Mit ihrem internationalen Netzwerk aus Repräsentanzen und Niederlassungen begleitet und unterstützt UniCredit Kunden in weiteren 18 Ländern weltweit.

Für weitere Informationen zu Thema Nachhaltigkeit in der UniCredit, klicken Sie hier [here](#)